

**RS OGH 1997/12/9 5Ob486/97z,
5Ob312/98p, 5Ob49/02w,
5Ob283/03h, 5Ob126/16i**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.12.1997

Norm

MRG idF 3.WÄG §46 Abs2

WFG 1968 §32 Abs2

WFG 1968 §32 Abs3

WFG 1968 §32 Abs4

WFG 1968 §32 Abs5

WFG 1968 §32 Abs6

Rechtssatz

Die Bestimmungen des § 32 Abs 2 bis 6 WFG 1968 sind *leges speciales* und verdrängen die damit in Widerspruch stehenden Bestimmungen des MRG (MietSlg 45.197/27 = WoBl 1995/14). Der in § 46 Abs 2 MRG in der Fassung des 3. WÄG behandelte Eintrittsfall ist in § 32 Abs 2 bis 6 WFG 1968 nicht geregelt, weshalb § 46 Abs 2 MRG nicht verdrängt wird.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 486/97z
Entscheidungstext OGH 09.12.1997 5 Ob 486/97z
- 5 Ob 312/98p
Entscheidungstext OGH 15.12.1998 5 Ob 312/98p
nur: Die Bestimmungen des § 32 Abs 2 bis 6 WFG 1968 sind *leges speciales* und verdrängen die damit in Widerspruch stehenden Bestimmungen des MRG. (T1)
- 5 Ob 49/02w
Entscheidungstext OGH 03.12.2002 5 Ob 49/02w
Auch; nur T1
- 5 Ob 283/03h
Entscheidungstext OGH 16.12.2003 5 Ob 283/03h
Vgl; Beisatz: Förderungsrechtliche Mietzinsbestimmungen sind *leges speciales* zum MRG. (T2)
- 5 Ob 126/16i
Entscheidungstext OGH 22.11.2016 5 Ob 126/16i
Vgl auch; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0108990

Im RIS seit

08.01.1998

Zuletzt aktualisiert am

22.02.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at